

SCHÖNER PARKEN UND TRANSPORTIEREN: DER DOOR- UND ROOF-DEFENDER

Parkraum ist eng. Dicht an dicht stehen die Autos in den Lücken. Für gewöhnlich lassen Fahrer ihre Passagiere schon vor dem Parkmanöver aussteigen. Danach geht die Beifahrertür nicht mehr auf ohne den Nachbarwagen mit einer hässlichen Delle zu versehen. So rücksichtsvoll sind aber längst nicht alle. Schutz vor Lack-Anschlägen per Autotür bietet nun der Door Defender. In den USA ist jener Tür-Verteidiger bereits der Renner. Und dort sind die Stellplätze größer als in Deutschland. Hier regelt die Baunutzungsverordnung die Breite von Parkplätzen und die „stammt noch aus den 70er Jahren“, sagt Gudars Ahrabi-an. Die Autos seien aber breiter geworden. An Stand C 24 in Halle 4.0 führt er die Wunderwaffe gegen Dellen vor. Einfach die magnetische Schutzleiste an die



SCHICK

Seite pappen und fertig. Gibt's auch für oben drauf, als Ersatz für sperrige Dachgepäckträger. Ein-

fach Magnetleiste auf das Dach pappen, Surfbrett drauf schnallen und zum Strand fahren. sky